

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

BMBWF-10.000/0093-FV/2018

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 876/J-NR/2018 betreffend notwendige und/oder beabsichtigte Neukodifikationen komplexer Gesetzesmaterien, die die Abg. Dr. Peter Wittmann, Kolleginnen und Kollegen am 17. Mai 2018 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 6:

- *In welchen Materiengesetzen, die zu Ihrem Ressort gehören, ergeben sich im Bereich der Vollziehung häufig Probleme, die durch die schwierig zu lesenden Rechtstexte verursacht werden?*
- *Bei welchen dieser Gesetze erhalten Sie oder Ihr Ressort häufig Hinweise aus dem Kreis der Rechtsunterworfenen, dass diese Bestimmungen beinhalten, die zu Interpretations- und Verständnisproblemen bei den Rechtsunterworfenen führen?*
- *Welche in 1. und 2. genannten Gesetze wollen Sie einer Neukodifikation zuführen? Wann beabsichtigen Sie einen diesbezüglichen Ministerialentwurf in Begutachtung zu schicken?*
- *Welche Vorgaben werden dabei von Ihnen den Legisten gegenüber gegeben?*
- *Werden Sie externe Experten bei der Realisierung dieser Vorhaben beiziehen und wer scheint für Sie dafür geeignet zu sein?*
- *Werden Sie dieses Vorhaben unterstützen oder stehen Sie einer Neukodifikation solcher schwieriger Gesetzesmaterien aus anderen Gründen (Schaffung neuer Rechtsunsicherheiten, vorhandene Judikatur und Literatur zu den bestehenden Gesetzestexten, die dann zunächst fehlen wird) eher skeptisch gegenüber?*

Dazu wird auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 865/J-NR/2018 durch den Herrn Bundesminister für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz verwiesen. Ungeachtet dessen wird zu Frage 6 bemerkt, dass bloße Meinungen oder Einschätzungen keinen Gegenstand des Interpellationsrechts darstellen.

Wien, 16. Juli 2018
Der Bundesminister:

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann eh.

